

Niederschrift

über die 30. Sitzung der Gemeindevertretung Alkersum am Dienstag, dem 02.08.2011, im Grethjens Gasthof.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:55 Uhr

Gemeindevertreter

Herr Karl-Heinz Juhl

Bürgermeister

Herr Brar Braren

1. stellv. Bürgermeister

Herr Erik Braren

Herr Jan Carstensen

Frau Iris Christiansen

Herr Frerk Jensen

Herr Emil Juhl

Herr Johannes Siewertsen

2. stellv. Bürgermeister

Herr Jörn Strötzel

von der Verwaltung

Herr Daniel Schenck

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)
- 4 . Einwohnerfragestunde
- 5 . Bericht des Bürgermeisters
- 5.1 . Beschwerde eines Anwohners
- 5.2 . Platzkonzert am 19.08.
- 5.3 . Besuch Bundespräsident
- 5.4 . Sitzung des Amtsausschusses am 15.08.
- 5.5 . Breitbandförderung
- 6 . Kurbetriebsangelegenheiten
- 7 . Modernisierung ländlicher Wege im Rahmen des ZPLR über die AktivRegionen
- 8 . Verschiedenes

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Juhl begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Bürgermeister Juhl beantragt, die Vorlage ALK/000045 als TOP 10.2 zu beraten. Dem Antrag wird zugestimmt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 29. Sitzung (öffentlicher Teil)

Es gibt keine Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift der letzten Sitzung. Die

Niederschrift gilt somit als genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner der Gemeinde erkundigt sich nach Grundstücken im Gewerbegebiet. Bürgermeister Juhl teilt mit, dass zunächst die derzeitige Entwicklung des letzten Grundstückes abgewartet werden müsse.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1. Beschwerde eines Anwohners

Bürgermeister Juhl berichtet von einer Beschwerde eines Anwohners aus dem Marschweg. Dieser beklagt sich über regelmäßig parkende Autos direkt vor der Haustür. Teilweise sei ein Verlassen der Wohnung nicht oder nur sehr umständlich möglich. Der Anwohner würde daher gerne Blumenkübel aufstellen, um ein Parken vor der Tür zu verhindern und bittet daher um eine entsprechende Genehmigung.

Die Gemeindevertretung spricht sich für eine Besichtigung vor Ort bei der nächsten Verkehrsschau aus.

5.2. Platzkonzert am 19.08.

Das Platzkonzert findet am 19.08. ab 19:30 Uhr. Die Gemeindevertretung bespricht Einzelheiten zum Angebot und verteilt organisatorische Aufgaben.

5.3. Besuch Bundespräsident

Bürgermeister Juhl teilt mit, dass die entstandenen Kosten durch den Besuch des Bundespräsidenten anhand der Einwohnerzahlen auf die Gemeinden verteilt werde.

5.4. Sitzung des Amtsausschusses am 15.08.

Die nächste Sitzung des Amtsausschusses findet am 15.08. statt.

5.5. Breitbandförderung

Auf Nachfrage gibt Herr Schenck einen kurzen Sachstandsbericht zur Breitbandförderung. Mit Beschluss der Landesregierung vom 21.06.2011 wurden zwar weitere 4 Mio. € als Fördermittel zur Verfügung gestellt, jedoch der Förderanteil rückwirkend zum 12. Mai von 75% auf 50% reduziert bzw. der Eigenanteil der Gemeinden von 25 auf 50% erhöht.

Gemeinsam mit dem Breitbandkompetenzzentrum des Landes (BKZSH), dem SHGT, der Insel- und Halligkonferenz sowie anderen betroffenen Projektträgern laufen bereits intensive Bemühungen, für einige Projekte noch die 75%-Förderung zu bekommen. Hierbei handelt es sich um die Projekte, die sich bereits in der Ausschreibung befinden. Dies sei für das gemeinsame Projekt der Ämter Föhr-Amrum und Pellworm der Fall.

Derzeit sei nicht absehbar, welche Förderquote zum Tragen komme.

6. Kurbetriebsangelegenheiten

Bürgermeister Juhl verliest ein Schreiben der Ferring Stiftung zur „Bananenverteilung“ der Föhr Tourismus GmbH am Hafen. In diesem Schreiben äußert sich die Ferring Stiftung sehr kritisch zu dieser Aktion.

7. Modernisierung ländlicher Wege im Rahmen des ZPLR über die AktivRegionen

Bürgermeister Juhl informiert über das Förderprogramm zur Modernisierung der ländlichen Wege. Leider gebe es nicht genügend Fördermittel, um alle Maßnahmen durchzuführen. Daher stimmt die Gemeindevertretung einstimmig dafür, die Maßnahmen zunächst zurückzustellen.

8. Verschiedenes

Die Gemeindevertretung spricht sich für den Abbau von unnötigen Straßenlaternen aus. In diesem Zusammenhang stellt Bürgermeister Juhl den Abbau der Straßenlaternen zwischen Reitweg und Kirchweg (am ehemaligen Rumpff Hof) zu Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Abbau der genannten Straßenlaternen wird beschlossen.

Bürgermeister Juhl bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

Karl-Heinz Juhl

Daniel Schenck